

BRUNO CASSIRER IN BERLIN

Ⓜ

Soeben wird fertig:

Ⓜ

OTTOMAR ENKING
MATTHIAS TEDEBUS
DER WANDERSMANN

EIN ROMAN

Deckelzeichnung von Lucian Bernhard

Preis M. 4.-

Gebunden M. 5.-

Ein junger Mensch kauft in einer kleinen holsteinischen Stadt Haus und Geschäft eines dort verstorbenen Buchbinders. Er hat es hier zunächst mit 3 Frauen zu tun. Grossmutter, Mutter und Tochter, gegen die er sich nach langen stillen Kämpfen durchsetzt, bis schliesslich die anfangs mit einem hochstaplerischen Zahnarzt verlobte Tochter seine Frau wird und ihm ein Töchterchen schenkt. Dieser Zahnarzt macht sich später wieder an seine Frau heran und bringt, da sie ihn nicht energisch genug abweist, in Matthias Tedebusens Leben damit die erste grosse Enttäuschung. Die zweite wird ihm durch seine Tochter, die er abgöttisch liebt und aufzieht. Sie vergeht sich und muss aus der Stadt fort. Ihr Kindchen, ein Knabe, scheint endlich das Glück des Alternden werden zu sollen, erweist sich aber als lügnerisch und diebisch. So ist M. T. von Hag zu Hag gewandert und hat nirgends eine Stätte gefunden. Da verkehrt sich seine Frömmigkeit in Verzweiflung und legt ihm die Versuchung nahe, freiwillig die letzte Wanderschaft anzutreten. „Schon setzte er das Messer an den Hals — da war es, dass seine Augen auf den Gekreuzigten fielen.“ Und in Frieden erlischt sein Leben, durch die Barmherzigkeit seines Gottes.